

Die Zeit für Gartenarbeit ist gekommen

Trotz Nachtfrost steigt Bodentemperatur in Bad Säckingen / Kommende Woche wird es wärmer

Von Helmut Kohler

BAD SÄCKINGEN. Jeden Frühling stellt sich für Landwirte, Gärtner und Gartenbesitzer die selbe Frage: Wann können wir das Feld bestellen, wann mit den Gartenarbeiten beginnen und wann beginnt die Vegetation nachhaltig zu wachsen? Hier gibt es durch Temperaturaufzeichnungen eine Entscheidungshilfe. Ein Wert der als eine zuverlässige Entschei-

dungshilfe gilt, ist die Grünlandtemperatur. Man summiert alle Tagesmitteltemperaturen seit Januar auf und wenn diese Grünlandtemperatur über 200 steigt, ist es Zeit für Garten- oder Feldarbeiten.

Zur Berechnung der Summe werden nur die positiven Tagesmitteltemperaturen berücksichtigt und die Daten aus dem Januar werden nur zur Hälfte gewichtet, jene aus dem Februar zu 75 Prozent und die Daten aus dem März zu 100 Prozent. Der Tag, an dem die Grünlandsumme den

Wert 200 erreicht, gilt als Start der Vegetationsperiode. Diese Summe wurde am Montag, 15. März, erreicht, also 15 Tage später als im vergangenen Jahr, das quasi winterlos war. Trotz des winterlichen Wetters in diesem Jahr entwickelte sich das Wetter Ende Februar frühlingshaft.

Den frühesten Grünlandtemperatur-Termin seit 1997 gab es im Jahr 2007 schon am 28. Februar, den spätesten am 10. April 2013. Obwohl wir bis zum Wochenende noch deutlichen Nachtfrost

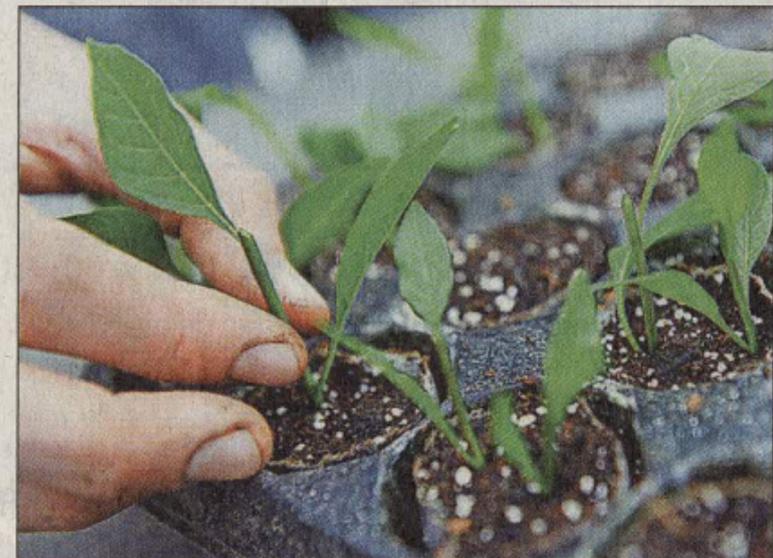


FOTO: CAROLINE SEIDEL (DPA)

Stecklinge werden jetzt gesetzt.

und Tagestemperaturen im einstelligen Bereich zu erwarten haben, ist die Bodentemperatur für die Gartenarbeiten bereit. Ab kommender Woche steigen die Temperaturen an.